



Verlautbarungsblatt

der



für den Bereich

Milch und Milchprodukte

A-1200 Wien, Dresdner Straße 70

Gemäß des § 32 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376)

Jahrgang 2002

Ausgegeben am 25. Juni 2002

8. Stück

INHALT

Verlautbarungen, ausgenommen Kundmachung von Verordnungen der Organe der AMA

- 16. Verordnung (EG) Nr. 1039/2002 der Kommission vom 14. Juni 2002 zur Aussetzung der Interventionsankäufe von Magermilchpulver zum Interventionspreis**
- 17. Einreichungen von Importanträgen für Milch und Milchprodukte im Rahmen von Kontingenten für das 2. Halbjahr 2002**

Nr. 16

Verordnung (EG) Nr. 1039/2002 der Kommission vom 14. Juni 2002 zur Aussetzung der Interventionsankäufe von Magermilchpulver zum Interventionspreis

1. Gemäß Beschluss des Verwaltungsausschusses für Milch u. Milchprodukte der Kommission der Europäischen Gemeinschaft vom 13. Juni 2002, verlautbart im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften L 157/37 vom 15. Juni 2002, wurden die Ankäufe von Magermilchpulver zum Interventionspreis ausgesetzt.
Entsprechend Art.5 Abs. 2 der VO (EG) Nr. 214/2001 werden ab dem Tag nach der Verlautbarung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften keine Angebote mehr angenommen.
2. Eröffnung einer Dauerausschreibung zum Ankauf von Magermilchpulver:
Bis zum 31. August 2002 können die Interventionsstellen im Rahmen einer Dauerausschreibung gemäß den Artikeln 13 bis 20 der Verordnung (EG) Nr. 214/2001 Magermilchpulver zu den Bedingungen gemäß Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1255/1999 ankaufen.

Diese Verordnung tritt am Tag ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften in Kraft.

Die Ausschreibungstermine sind 25. Juni, 9. Juli, 23. Juli und 27. August 2002. Die Angebote müssen jeweils spätestens um 12.00 h schriftlich mit Stellung einer entsprechenden Sicherheit bei der Agrarmarkt Austria vorliegen.

Die Sicherheit beträgt 2 €100 kg.

Nr. 17

Einreichungen von Importanträgen für Milch und Milchprodukte im Rahmen von Kontingenten für das 2. Halbjahr 2002

1. Die Lizenzanträge können nur in den **ersten zehn Tagen** (01.07. – 10.07.2002) bis spätestens 13 Uhr des letzten Einreichtages von **zugelassenen Firmen** gestellt werden.
2. Jeder Antragsteller kann nur **einen Lizenzantrag für dieselbe Kontingent-Nummer** (*Ausnahme: Tschechien und Slowakei*) stellen; der Antrag kann jedoch einen oder mehrere KN-Codes (*wie im betreffenden Kontingent angegeben*) enthalten, wobei für jeden unterschiedlichen Code die beantragte Menge anzugeben ist.

Eine Lizenz wird jedoch je unterschiedlichen Code erteilt.

Übergangsregelung für die Schweiz:

Die KN-Codes 0406 90 02 bis 0406 90 06 finden im Rahmen der VO (EG) Nr. 2535/2001 keine Anwendung. Für Lizenzen die vor dem 1. Juni ausgestellt wurden, werden die geänderten KN-Codes 0406 90 13 bis 0406 90 17 und die Zollsätze gemäß Anhang II.D automatisch angewendet.

3. Die Importlizenzen können **nur ein Mal** auf **zugelassene** natürliche und juristische Personen **übertragen** werden.
4. Die Lizenzanträge sind nur gültig, wenn der Antragsteller schriftlich erklärt, dass er für den laufenden Zeitraum für die selbe Kontingent-Nummer der Importregelung keine weiteren Anträge gestellt hat und sich verpflichtet keine zu stellen. ⇒ *siehe Anlage*
5. Im Fall der Vorlage von mehreren Anträgen desselben **Kontingents** durch denselben Antragsteller sind alle seine Anträge für die Kontingente **für einen Halbjahreszeitraum ungültig**.
6. Für Kontingente nach **Anhang I.A, Anhang I.B** und **Anhang I.F** ist der Lizenzantrag für **mindestens 10 Tonnen** und höchstens **10 %** der Menge zu stellen, die für das Kontingent dieses Halbjahreszeitraumes verfügbar ist.

Für Kontingente nach den **Anhängen I.C, I.D, I.E** und **I.G** ist der Lizenzantrag für mindestens 10 Tonnen, höchstens jedoch für die Menge, die für jeden Zeitraum festgelegt wurde, zu stellen.

7. Die **Sicherheit** beträgt **35 EUR je 100 kg** Nettowarengewicht.
8. Die **Gültigkeitsdauer** der Einfuhrlizenzen beträgt **150 Tage** ab ihrer tatsächlichen Erteilung. (Für Slowenien jedoch bis längstens 31.12.2002).
9. Die in der Lizenz angegebene Menge darf nicht überschritten werden (**Toleranz 0 %**).

10. Lizenzanträge

- in **Feld 4**, die Firmenbezeichnung des Antragsteller, und seine Zulassungsnummer (Zul.-Nr.: AT).
- in **Feld 15** die Beschreibung des in Anhang I aufgeführten Erzeugnisses bzw. die Warenbeschreibung der Kombinierten Nomenklatur für den im betreffenden Kontingent angegebenen KN-Code;
- in **Feld 16**, den KN-Code, (*wie im betreffenden Kontingent angegeben*), gegebenenfalls mit vorangestelltem „ex“;
- in **Feld 20** folgenden Vermerk:
Verordnung (EG) Nr. 2535/2001, Artikel 5
Kontingent-Nummer 09.....

Die Lizenz verpflichtet zum Import aus dem Versendungs- und dem Ursprungsland (verbindlich „JA“).

Ausnahme: Bei Importen im Rahmen von Kontingenten für alle Ursprungsländer (Anhang I Teil A) kann sowohl bei Versendungsland, als auch bei Ursprungsland verbindlich „NEIN“ angekreuzt werden.

Anlage I gemäß VO (EG) Nr. 2535/2001 Artikel 12

zur Erlangung einer Einfuhrlizenz - Sektor Milch und Milcherzeugnisse

1. Angaben über genaue Firmenbezeichnung
den Antragsteller lt. Firmenbuch-Eintragung

Anschrift:

Telefon:
zuständig für Rückfragen
(Durchwahl-Nr.)

Eingetragen im:
(Angabe des Firmenbuches)

Zulassungsnummer:

2. Erklärung zum Ich/Wir erkläre(n) hiermit:
Antrag - dass ich/wir für die laufende Periode für die selbe Kontingent-Nummer der
Importregelung, keine weiteren Anträge gestellt habe(n) und verpflichte(n)
mich/uns keine zu stellen. Mir/Uns ist bekannt, dass im Fall der Vorlage von
mehreren Anträgen desselben Kontingents, alle Anträge für die Kontingente
gemäß Titel 2 Kapitel I der Verordnung (EG) 2535/2001 für einen
Halbjahreszeitraum ungültig sind.

Ich/Wir nehme(n) zur Kenntnis, dass die Agrarmarkt Austria berechtigt ist, die
Richtigkeit meiner/unsere(r) Angaben zu überprüfen.

3. Unterzeichnung

.....
Ort, Datum

.....
rechtsverbindliche Zeichnung

- Firmenstempel -

ANHANG I.A

ZOLLKONTINGENTE FÜR ALLE URSPRUNGSLÄNDER

Kontingent Nummer	KN-Code	Warenbezeichnung (1)	Ursprungsland	Kontingent vom 1. Juli bis 30. Juni (Menge in Tonnen)		Einfuhrzollsatz (EUR/100 kg Nettogewicht)
				jährlich	halbjährlich	
09.4590	0402 10 19	Magermilchpulver	Alle Drittländer	68.000	34.000	47,50
09.4599	0405 10 11 0405 10 19 0405 10 30 0405 10 50 0405 10 90 0405 90 10 (*) 0405 90 90 (*)	Butter und andere Fettstoffe aus der Milch	Alle Drittländer	(in Butteräquivalent)		94,80
09.4591	ex 0406 10 20 ex 0406 10 80	Pizza-Käse, gefroren, in Stücken von 1 g oder weniger, in Behältnissen mit einem Nettogewicht von 5 kg oder mehr, mit einem Wassergehalt von 52 GHT oder mehr und einem Fettgehalt im Trockenstoff von 38 GHT oder mehr	Alle Drittländer	5.300	2.650	13,00
09.4592	ex 0406 30 10 0406 90 13	Schmelzkäse aus Emmentaler Emmentaler	Alle Drittländer	18.400	9.200	71,90 85,80
09.4593	ex 0406 30 10 0406 90 15	Schmelzkäse aus Greyerzer Greyerzer, Sbrinz	Alle Drittländer	5.200	2.600	71,90 85,80
09.4594	0406 90 01	Käse für die Verarbeitung (2)	Alle Drittländer	20.000	10.000	83,50
09.4595	0406 90 21	Cheddar	Alle Drittländer	15.000	7.500	21,00
09.4596	ex 0406 10 20 ex 0406 10 80 0406 20 90 0406 30 31 0406 30 39 0406 30 90 0406 40 10 0406 40 50 0406 40 90 0406 90 17	Friskäse (nichtgereifter Käse), einschließlich Molkenkäse, und Quark, anderer als Pizza-Käse des Kontingents Nr. 09.4591 Anderer Käse, gerieben oder in Pulverform Anderer Schmelzkäse Käse mit Schimmelbildung im Teig Bergkäse und Appenzeller	Alle Drittländer	19.500	9.750	92,60 106,40 94,10 69,00 71,90 102,90 70,40 85,80

Nr. 17. Einreichungen von Importanträgen für Milch und Milchprodukte im Rahmen von Kontingenten
für das 2. Halbjahr 2002

Kontingent Nummer	KN-Code	Warenbezeichnung (1)	Ursprungs- land	Kontingent vom 1. Juli bis 30. Juni (Menge in Tonnen)		Einfuhrzollsatz (EUR/100 kg Nettogewicht)
				jährlich	halb- jährlich	
	0406 90 18	Fromage Fribourgeois, Vacherin Mont d' Or und Tête de Moine				75,50
	0406 90 23	Edamer				
	0406 90 25	Tilsiter				
	0406 90 27	Butterkäse				
	0406 90 29	Kashkaval				
	0406 90 31	Feta, vom Schaf oder Büffel				
	0406 90 33	Feta, andere				
	0406 90 35	Kefalo-Tyri				
	0406 90 37	Finlandia				
	0406 90 39	Jarlsberg				
	0406 90 50	Schaf- oder Büffelkäse				
ex	0406 90 63	Pecorino				94,10
	0406 90 69	Andere				
	0406 90 73	Provolone				75,50
ex	0406 90 75	Caciocavallo				
	0406 90 76	Danbo, Fontal, Fynbo, Havarti, Maribo, Samsoe				
	0406 90 78	Gouda				
ex	0406 90 79	Esrom, Italico, Kernhem, Saint-paulin				
ex	0406 90 81	Cheshire, Wensleydale, Lancashire, Double Gloucester, Blarney, Colby, Monterey				
	0406 90 82	Camembert				
	0406 90 84	Brie				
	0406 90 86	Mehr als 47 bis 52 GHT				
	0406 90 87	Mehr als 52 bis 62 GHT				
	0406 90 88	Mehr als 62 bis 72 GHT				
	0406 90 93	Mehr als 72 GHT				92,60
	0406 90 99	Andere				106,40

(*) 1kg Erzeugnis = 1,22 kg Butter

- (1) Unbeschadet der Vorschriften für die Auslegung der Kombinierten Nomenklatur ist der Wortlaut der Warenbezeichnung nur richtungsweisend, wobei für das Präferenzsystem im Rahmen dieses Anhangs die KN-Codes maßgebend sind. Wenn ex-KN-Code angegeben, so ist das Präferenzsystem in Anwendung der KN-Codes zusammen mit der entsprechenden Warenbezeichnung festzulegen.
- (2) Die betreffenden Käse gelten als verarbeitet, wenn sie zu Erzeugnissen der Unterposition 0406 30 der Kombinierten Nomenklatur verarbeitet worden sind. Die Bestimmungen der Artikel 291 bis 300 der VO (EWG) Nr. 2454/93 finden Anwendung.

ANHANG I.B

ZOLLKONTINGENTE FÜR BESTIMMTE URSPRUNGSLÄNDER

Für den Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 2002 verfügbare Gesamtmengen:

1. ERZEUGNISSE MIT URSPRUNG IN POLEN

zollfrei

(in Tonnen)

Kontingent Nummer	KN-Code (aufgegliedert nach Produktgruppen)	Warenbezeichnung (1)	Gesamtmenge 2. Halbjahr 2002	Höchstmengen, die je Antragsteller beantragt werden können
09.4813	0402 10 19 0402 21 19 0402 21 99	Magermilchpulver Vollmilchpulver Vollmilchpulver	6.000,-	600,-
09.4814	0405 10 11 0405 10 19 0405 10 30 0405 10 50 0405 10 90 0405 20 90	Butter und Milchstreichfette (2)	3.600,-	360,-
09.4815	0406	Käse und Topfen (2)	5.400,-	540,-

2. ERZEUGNISSE MIT URSPRUNG IN DER TSCHECHISCHEN REPUBLIK

Zollverminderung um 80 % bzw.
zollfrei bei 0406

(in Tonnen)

Kontingent Nummer	KN-Code (aufgegliedert nach Produktgruppen)	Warenbezeichnung (1)	Gesamtmenge 2. Halbjahr 2002	Höchstmengen, die je Antragsteller beantragt werden können
09.4611	0402 10 19 0402 21 19 0402 21 91	Magermilchpulver Vollmilchpulver Vollmilchpulver	1.437,50	143,75
09.4612	0405 10 11 0405 10 19 0405 10 30 0405 10 50 0405 20 90	Butter	625,-	62,50
09.4613	0406	Käse und Topfen (2)	3.315,-	331,50

3. ERZEUGNISSE MIT URSPRUNG IN DER SLOWAKISCHEN REPUBLIK

Zollverminderung um 80 % bzw.
zollfrei bei 0406

(in Tonnen)

Kontingent Nummer	KN-Code (aufgegliedert nach Produktgruppen)	Warenbezeichnung (1)	Gesamtmenge 2. Halbjahr 2002	Höchstmengen, die je Antragsteller beantragt werden können
09.4611	0402 10 19 0402 21 19 0402 21 91	Magermilchpulver Vollmilchpulver Vollmilchpulver	750,-	75,-
09.4612	0405 10 11 0405 10 19 0405 10 30 0405 10 50 0405 20 90	Butter	375,-	37,50
09.4613	0406	Käse und Topfen (2)	1.430,-	143,-

4. ERZEUGNISSE MIT URSPRUNG IN UNGARN

zollfrei

(in Tonnen)

Kontingent Nummer	KN-Code (aufgegliedert nach Produktgruppen)	Warenbezeichnung (1)	Gesamtmenge 2. Halbjahr 2002	Höchstmengen, die je Antragsteller beantragt werden können
09.4731	0402 10	Milch und Rahm in Pulverform, granuliert oder in anderer fester Form mit einem Milchfettgehalt von 1,5 GHT oder weniger	227,50	22,75
09.4733	0406	Käse und Topfen (2)	2.100,-	210,-

5. ERZEUGNISSE MIT URSPRUNG IN RUMÄNIEN

zollfrei

(in Tonnen)

Kontingent Nummer	KN-Code	Warenbezeichnung (1)	Gesamtmenge 2. Halbjahr 2002	Höchstmengen, die je Antragsteller beantragt werden können
09.4758	0406	Käse und Topfen (2)	1.200,-	120,-

6. ERZEUGNISSE MIT URSPRUNG IN BULGARIEN

zollfrei

(in Tonnen)

Kontingent Nummer	KN-Code	Warenbezeichnung (1)	Gesamtmenge 2. Halbjahr 2002	Höchstmengen, die je Antragsteller beantragt werden können
09.4660	0406	Käse und Topfen (2)	3.050,-	305,-

7. ERZEUGNISSE MIT URSPRUNG IN ESTLAND

zollfrei

(in Tonnen)

Kontingent Nummer	KN-Code (aufgegliedert nach Produktgruppen)	Warenbezeichnung (1)	Gesamtmenge 2. Halbjahr 2002	Höchstmengen, die je Antragsteller beantragt werden können
09.4578	0401		400,-	40,-
09.4546	0402 10 19 0402 21 19		7.000,-	700,-
09.4579	0403 10 11 bis 0403 10 39		400,-	40,-
09.4580	0403 90 59 0403 90 61 0403 90 63 0403 90 69		560,-	56,-
09.4547	0405 10 11 0405 10 19		2.400,-	240,-
09.4582	0406 10		560,-	56,-
09.4581	0406 20 0406 30 0406 40 0406 90		2.000,-	200,-

8. ERZEUGNISSE MIT URSPRUNG IN LETTLAND

zollfrei

(in Tonnen)

Kontingent Nummer	KN-Code (aufgegliedert nach Produktgruppen)	Warenbezeichnung ⁽¹⁾	Gesamtmenge 2. Halbjahr 2002	Höchstmengen, die je Antragsteller beantragt werden können
09.4872	0401		100,-	10,-
09.4873	0402		1.900,-	190,-
09.4874	0403 10 11 bis 0403 10 39 0403 90 11 bis 0403 90 69		50,-	5,-
09.4551	0405 10 11 0405 10 19 0405 10 30 0405 10 50 0405 10 90 0405 20 90 0405 90 10 0405 90 90		1.127,50	112,75
09.4552	0406		2.500,-	250,-

9. ERZEUGNISSE MIT URSPRUNG IN LITAUEN

zollfrei

(in Tonnen)

Kontingent Nummer	KN-Code (aufgegliedert nach Produktgruppen)	Warenbezeichnung (1)	Gesamtmenge 2. Halbjahr 2002	Höchstmengen, die je Antragsteller beantragt werden können
09.4862	0401		1.500,-	150,-
09.4863	0402		3.175,-	317,50
09.4864	0403 10 11 bis 0403 10 39 0403 90 11 bis 0403 90 69		150,-	15,-
09.4865	0404		1.000,-	100,-
09.4866	0405 10 11 0405 10 19 0405 10 30 0405 10 50 0405 10 90 0405 20 90 0405 90 10 0405 90 90		1.050,-	105,-
09.4557	0406		3.600,-	360,-

10. ERZEUGNISSE MIT URSPRUNG IN SLOWENIEN

Zollverminderung um 80 %

(in Tonnen)

Kontingent Nummer	KN-Code (aufgegliedert nach Produktgruppen)	Warenbezeichnung (1)	Gesamtmenge 2. Halbjahr 2002	Höchstmengen, die je Antragsteller beantragt werden können
09.4086	0402 10 0402 21	Magermilchpulver Vollmilchpulver	1.470,-	147,-
09.4087	0403 10	Joghurt	750,-	75,-
09.4088	0406 90	Andere Käse	225,-	22,50

- (1) Unbeschadet der Vorschriften für die Auslegung der Kombinierten Nomenklatur ist der Wortlaut der Warenbezeichnung nur richtungsweisend, wobei für das Präferenzsystem im Rahmen dieses Anhangs die KN-Codes maßgebend sind. Wenn ex-KN-Code angegeben, so ist das Präferenzsystem in Anwendung der KN-Codes zusammen mit der entsprechenden Warenbezeichnung festzulegen.
- (2) Dieses Zugeständnis gilt nur für Erzeugnisse, für die keine anderen Ausfuhrbeihilfen gewährt werden.

Anhang I.C

ZOLLKONTINGENTE GEMÄß ARTIKEL 1 DER VO (EG) NR. 1706/98 –
(AKP-STAAATEN)

Kontingent Nummer	KN-Code	Warenbezeichnung (1)	Ursprungsland	Gesamtmenge 2. Halbjahr 2002 (Menge in Tonnen)	Reduzierung des Zollsatzes
09.4026	0402	Milch und Rahm, konzentriert oder mit Zucker oder anderen Süßstoffen	AKP	1.000,-	65 %
09.4027	0406	Käse und Topfen	AKP	1.000,-	65 %

- (1) Unbeschadet der Vorschriften für die Auslegung der Kombinierten Nomenklatur ist der Wortlaut der Warenbezeichnung nur richtungsweisend, wobei für das Präferenzsystem im Rahmen dieses Anhangs die KN-Codes maßgebend sind. Wenn ex-KN-Code angegeben, so ist das Präferenzsystem in Anwendung der KN-Codes zusammen mit der entsprechenden Warenbezeichnung festzulegen.

Anhang I.D

**ZOLLKONTINGENT IM RAHMEN DES PROTOKOLLS NR. 1 DER BESCHLUSSES NR. 1/98
ASSOZIATIONS-RATES EK - TÜRKEI**

Kontingent Nummer	KN-Code	Warenbezeichnung (1)	Ursprungsland	Gesamtmenge 2. Halbjahr 2002 (Menge in Tonnen)	Einfuhrzollsatz (EUR/100 kg Nettogewicht)
09.4101	0406 90 29	Kashkaval-Käse	Türkei	1 375,-	0
	ex 0406 90 31	Feta-Käse ausschließlich aus Schaf- oder Büffelmilch hergestellt, in Behältern die Salzlake enthalten oder in Beuteln aus Schaf- oder Ziegenfell			
	ex 0406 90 50	Anderer ausschließlich aus Schaf- oder Büffelmilch hergestellt, in Behältern die Salzlake enthalten oder in Beuteln aus Schaf- oder Ziegenfell			
	ex 0406 90 86	Tulum Peyniri, aus Schaf- oder Büffelmilch			
	ex 0406 90 87	hergestellt, in Verpackungen, mit einem			
	ex 0406 90 88	Gewichtsinhalt von weniger als 10 kg			

(1) vgl. Anhang I.A Fußnote (1)

Anhang I.E

**ZOLLKONTINGENT IM RAHMEN DES ANHANG IV DES ABKOMMENS ZWISCHEN DER
EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFT UND SÜDAFRIKA**

Kontingent Nummer	KN-Code	Warenbezeichnung (1)	Ursprungsland	Importjahr	Gesamtmenge 2. Halbjahr 2002 (Menge in Tonnen)	Einfuhrzollsatz (EUR/100 kg Nettogewicht)
09.4151	0406 10		Republik Südafrika	2002	4.180,-	0
	0406 20 90					
	0406 30					
	0406 40 90					
	0406 90 01					
	0406 90 21					
	0406 90 50					
	0406 90 69					
	0406 90 78					
	0406 90 86					
	0406 90 87					
	0406 90 88					
	0406 90 93					
	0406 90 99					

(1) vgl. Anhang I.A Fußnote (1)

Anhang I.F

ZOLLKONTINGENTE IM RAHMEN DER ANHÄNGE II UND III DES ABKOMMENS ÜBER DEN HANDEL MIT LANDWIRTSCHAFTLICHEN ERZEUGNISSEN MIT DER SCHWEIZ

zollfrei

(in Tonnen)

Kontingent Nummer	KN-Code (aufgegliedert nach Produktgruppen)	Warenbezeichnung	Gesamtmenge 2. Halbjahr 2002	Höchstmengen, die je Antragsteller beantragt werden können
09.4155	ex 0401 30	Rahm, mit einem Milchfettgehalt von mehr als 6 GHT	1.083,50	108,35
	ex 0403 10	Joghurt, weder aromatisiert noch mit Zusatz von Früchten, Nüssen oder Kakao		
09.4156	ex 0406	Andere als die in Anhang II Teil D genannten Käse	1.677,-	167,70

Anhang I.G

ZOLLKONTINGENTE IM RAHMEN DES ANHANGS ZUM PROTOKOLL NR. 1 DES ASSOZIATIONSABKOMMENS MIT JORDANIEN

zollfrei

(in Tonnen)

Kontingent Nummer	KN-Code (aufgegliedert nach Produktgruppen)	Warenbezeichnung	Gesamtmenge 2. Halbjahr 2002
09.4159	ex 0406 90 33	Weißer Schafkäse	100,-
	ex 0406 90 50		

Diese Verlautbarung ist auch auf der Webseite
der Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im **Internet** verfügbar.

Impressum:

Verlautbarungsblatt der Marktordnungsstelle Agrarmarkt Austria (AMA) für den Bereich Milch und Milchprodukte

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: AGRARMARKT AUSTRIA

Redaktion: GB III/Abt. 6 - Milch
Dresdner Straße 70
Postfach 62
A-1201 Wien

Telefon: (01) 331 51-0
Telefax: (01) 331 51-396
E-mail: office@ama.bmlf.gv.at

Hersteller: Eigendruck

Bezugsanmeldung: Bezugsanmeldungen werden vom GB I/Abt.3, Telefon (01) 331 51-143 entgegengenommen.
Als Bezugsanmeldung gilt die Überweisung auf das Konto Nr. 20-00.106.575, BLZ 31000 bei der Raiffeisenzentralbank Österreich AG. Die Bezugsanmeldung gilt für das gesamte Kalenderjahr.

Bezugspreis: Der Bezugspreis des Verlautbarungsblattes der AMA für den Bereich Milch und Milchprodukte beträgt für das Kalenderjahr 2001 ATS 850,00 (EUR 61,77). Alle Beträge, die die AMA für das Verlautbarungsblatt einhebt, unterliegen nicht der Umsatzsteuer. Die Bezieher des Verlautbarungsblattes sind deshalb nicht vorsteuerabzugsberechtigt. Einzelne Stücke des Verlautbarungsblattes sind gegen Entrichtung des Verkaufspreises von ATS 30,00 (EUR 2,18) je Stück für das Jahr 2001 in der AMA erhältlich.
Ersatz für abgängige oder mangelhaft zugekommene Stücke des Verlautbarungsblattes ist binnen drei Monaten nach dem Erscheinen unmittelbar bei der AMA anzufordern. Nach Ablauf dieses Zeitraumes werden Stücke des Verlautbarungsblattes ausnahmslos nur gegen Entrichtung des Verkaufspreises abgegeben.